

Zeitgeist-Positionen: Abgleich an Totalitarismustheorie nach Carl Joachim Friedrich und Zbigniew Brzezinski

Nach dem 1956 erschienenen Werk *Totalitarian Dictatorship and Autocracy* definierten Friedrich und Brzezinski sechs konstitutive Merkmale totalitärer Systeme (Fettdruck zitiert nach Wikipedia, Rest [www.zeitgeistmovement.de](http://www.zeitgeistmovement.de), Hervorhebungen durch Lars Lange):

- 1. eine alle wichtigen Lebensbereiche umfassende, allgemeinverbindliche, auf Schaffung einer neuen Gesellschaft ausgerichtete *Ideologie* mit Wahrheitsanspruch und stark utopischen, z. T. religionsähnlichen Elementen**

Die Zeit für eine **Neugestaltung unserer Weltgemeinschaft** ist gekommen.

Das Venus Projekt, welches das Ergebnis der lebenslangen Arbeit des Ingenieurs und Statikers Jacque Fresco ist, ist eine Organisation, die nichts Geringeres als eine friedliche und zukunftsfähige **globale Zivilisation** anstrebt. Sie will die Gesellschaft auf den aktuellen Stand heutigen Wissens und moderner Methoden bringen.

Außerdem müsste eine Ressourcenbasierte Ökonomie naturgemäß **global** sein, weil die ultimative Nutzung des Planeten **eine weltumspannende Organisation benötigt**. Der Planet kann nur aus einer ganzheitlichen Perspektive heraus sorgfältig untersucht und bewirtschaftet werden. **Dies ist keine subjektive Meinung**.

Bedauerlicherweise ist die Welt heute geteilt durch profitorientierten kommerziellen Konkurrenzkampf, religiöse Gruppen und primitive nationalistische Selbstidentifikation, die gegenwärtig die Organisation einer **globalen Ressourcenverwaltung** erschweren.

Wenn wir wie bereits erwähnt über die Probleme dieses Planeten nachdenken, sei es über die Armut Afrikas bis hin zur Zerstörung des Regenwalds am Amazonas, dann erkennen wir, dass jedes Problem im Leben eigentlich ein technisches Problem ist. Genau aus diesem Grund ist es unvernünftig an traditionellen Meinungen zur Problemlösung festzuhalten, weil unsere technische Erkenntnis nur dann zu Antworten gelangt, wenn wir die wissenschaftliche Methode mit allen zusammenhängenden bekannten Variablen anwenden.

Ein erdumfassendes autonomes Nervensystem mit Umweltsensoren in allen relevanten Gebieten der Erde, das verwertbare Rückmeldungen zu allen Ressourcen, Vorgängen und anderen Umweltbelangen liefert. Dieses Nervensystem ist direkt mit dem gerade genannten Zentralcomputer verbunden. Dieses ganzheitliche System behält den Überblick über alle Ressourcen auf dem Planeten und erkennt gleichzeitig Umweltschwankungen wie Erdbeben und andere Naturphänomene, vor denen die Menschen gewarnt werden sollten. Die Datenbank verfügt auch über statistische Erhebungen über die verfügbaren Ressourcen, die Nutzpflanzen, das wissenschaftliche und technologische Personal, den Transport, über Forschungszentren,

medizinische Einrichtungen, Schulen und so weiter. Das alles wird nicht über Nacht realisierbar sein, aber wenn wir mit dem Aufbau regionaler Systeme beginnen und diese mit der Zeit weltweit vernetzen, könnten wir es früher schaffen als wir es für möglich halten.

Dieses Netzwerk versorgt die Zentraldatenbank mit Informationen über die Verfügbarkeit von Ressourcen, während der Zentralcomputer die Produktion fortwährend an das dynamische Gleichgewicht des Planeten anpasst. Natürlich kann dieses System nur dann umgesetzt werden, wenn alle Nationen uneingeschränkt zusammenarbeiten.

In einer Ressourcenbasierten Ökonomie ist das Ziel des Schulsystems, Menschen zur Entwicklung höchster Intelligenz und größtem Bewusstsein anzuregen. Warum? Weil dann jeder mitwirkt und große Beiträge dazu leistet, unsere soziale Entwicklung und das Leben aller weiter zu verbessern.

Die Belohnung in einer Ressourcenbasierten Ökonomie ist die kontinuierliche Verbesserung der Gesellschaft für alle.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/5-eine-ressourcenbasierte-okonomie/>

++++

Jaques Frescos innovative, multidimensionale und kreisförmige Stadtentwürfe stützen sich ausschließlich auf hochentwickelten Rohstoffen und Bautechniken. Sie verlangen jedoch einen Neuanfang. Der Versuch unsere bestehenden Städte den neuen Maßstäben anzupassen ist verlorene Zeit, das Material und die Anstrengung nicht wert. Es ist weniger problematisch und effektiver neue Städte zu errichten, anstatt alte zu sanieren. Der Entwurf und die Entwicklung dieser neuen Städte betont die Erneuerung und den Schutz der Umwelt insbesondere durch eine effiziente Nutzung von energiesparenden Baustoffen, die einfach zu produzieren und wartungsarm sind. Viele der alten ineffizienten Städte werden als Rohstoffquelle genutzt, während andere als Museumsstädte erhalten bleiben.

In unserem derzeitigen System ist die traditionelle Familie gebrochen, beide Elternteile arbeiten um zu Überleben. Die Geldwirtschaft untergräbt den familiären Zusammenhalt und die Kindererziehung. Der Druck ist immer groß durch Rechnungen, Versicherungen, unsichere Arbeitsverhältnisse und Lebenserhaltungskosten. In einer Ressourcenbasierten Ökonomie ist der Zusammenhalt in der Familie wiederhergestellt.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/6-stadte-die-denken/>

++++

Die Anwendung der Wissenschaft und der wissenschaftlichen Methode, obwohl häufig als kalt

und herzlos missverstanden, bietet sogar **eine der grundlegendsten spirituellen Offenbarungen**, die wir überhaupt kennen. Statt lediglich endlos über Frieden, Liebe, Harmonie unter den Völkern der Erde zu *reden*, kann die Wissenschaft tatsächlich an deren Verwirklichung *arbeiten*. Die Ergebnisse ihrer Arbeit sind in Form von Technologie von umwälzendem Nutzen für die gesamte Menschheit.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/8-funktionale-spiritualitaet/>

++++

- 2. eine einzige, die gesamte formelle Macht innehabende, hierarchisch und oligarchisch organisierte *Massenpartei* (neuen Typs), die in der Regel von einem Mann (dem Diktator) angeführt wird und die der staatlichen Bürokratie entweder übergeordnet, oder mit ihr völlig verflochten ist. Nur ein kleiner Teil der Bevölkerung (bis 10 %) gehört der Partei aktiv an und eine aktive Minderheit innerhalb der Partei ist fanatisch der zugrunde liegenden Ideologie ergeben.**

Hocheffiziente Arbeitsautomatisierung, gepaart mit wissenschaftlich gemanageten Ressourcen (wie beschrieben in Kapitel 3), wird eine fließende, knappheitsfreie Umgebung ermöglichen, welche durch einen **nur sehr kleinen Teil der Bevölkerung** betrieben wird.

Die Delegierung von Entscheidungsprozessen an Computer ist der nächste Schritt. Die nützlichen Aufgaben, die Menschen in der heutigen Gesellschaft übernehmen, sind im Grunde technischer Art.

Im nächsten Abschnitt wollen wir beschreiben, wie die neue humane Option, Arbeit und Entscheidungsfindung an ein hocheffizientes Computersystem zu übergeben, dazu beitragen kann, die Institution der traditionellen "Regierung" abzuschaffen.

Die **Übertragung der Entscheidungsfindung an eine maschinelle Intelligenz** ist der nächste Schritt der gesellschaftlichen Evolution. **Dieser Vorgang reduziert menschliche Fehler in hohem Maße und beseitigt gefährliche Verzerrungen, und Subjektivität der Befunde.**

Unsere Augen können nur einen Bruchteil des elektromagnetischen Felds sehen, weshalb es durchaus sinnvoll ist, die Entscheidungsfindung an Computer zu übertragen, da sie diese Einschränkungen nicht haben.

**In einer Ressourcenbasierten Ökonomie treffen Menschen keine Entscheidungen, sie gelangen zu ihnen** durch den Gebrauch fortschrittlicher technologischer Werkzeuge in Verbindung mit

wissenschaftlicher Methodik.

“Politik” ist überholt, denn ihre Prozesse sind zum größten Teil subjektiv und lassen sich wissenschaftlich nicht belegen.

Rotierende interdisziplinäre Technikerteams beaufsichtigen das System und richten Forschungsprojekte so aus, dass sie zu Wachstum, Leistungsfähigkeit und sozialer Entwicklung führen. In einer optimierten Version dieses Systems würden wahrscheinlich nicht mehr als 5% „arbeitender“ Bevölkerung erforderlich sein, um das Ganze am Laufen zu halten. Je optimierter und leistungsfähiger unsere Technologie und Methoden werden, desto kleiner wird dieser Anteil.

Natürlich fragen viele Leute: “Was wäre denn mit der Demokratie? Ist dieses System eine Demokratie? Wie nehme ich am System teil? Wählen wir die interdisziplinären Teams?” In einer ressourcenbasierten globalen Wirtschaft, in der “Industrie” und “Regierung” in einem kybernisierten System zusammengefasst sind, welches fortschrittliche Computer mit Problemlösungsdatenbanken und weitreichenden planetarischen Sensoren verbindet, verlieren die traditionellen Konzepte von Politik, Wahlen und dergleichen ihre Bedeutung und ihre Grundlage.

Wie würde also eine Person in einer Ressourcenbasierten Wirtschaft teilnehmen? Zuerst würde sie mit dem globalen Datenbanksystem kommunizieren, das wahrscheinlich die Form einer weiterentwickelten Webseite hätte, zu der jede Person Zugang hat. Sie würde dann ihren Vorschlag eingeben. Die Datenbank mit ihrem historischen Wissen und vollständigem Zugriff auf alle wissenschaftlichen Bereiche würde dann das Konzept auf seine wissenschaftliche und technische Richtigkeit hin analysieren und anhand des gegenwärtigen Kenntnisstands und der Verfügbarkeit die Optimierung der benötigten Materialien durchführen. Wenn die logische Sinnhaftigkeit und Realisierbarkeit des Vorschlags durch das interdisziplinäre Team bestätigt wird und die optimierten Rohstoffe zur Verwirklichung verfügbar sind, würde dieser von den interdisziplinären Teams angegangen werden, die die Umsetzung des neuen Vorschlags überwachen und ihn in das System integrieren. Diese rotierenden interdisziplinären Teams würden durch Freiwillige gebildet, die sich die relevanten Kompetenzen angeeignet haben, welche für die Bewerksstellung des Projektes wichtig sind. Durch den freien Zugang zu Bildung in allen Bereichen wird so jedem Menschen ermöglicht, an der Umsetzung von Projekten mitzuwirken, vorausgesetzt er ist kompetent in dem von ihm gewählten Bereich.

Die interdisziplinären Teams würden nicht nur die auf Nachhaltigkeit, das menschliche Wohl und die Schonung unserer Umwelt ausgerichteten Parameter für die spätere Berechnung der Ideallösungen in die Datenbank einprogrammieren, sie würden außerdem mit Hilfe des Computers zu optimierten Lösungen gelangen, dessen Berechnung, Abwägung und Rechenleistung die eines oder zahlreicher menschlicher Gehirne weit übersteigt

Die interdisziplinären Teams erhalten weder einen speziellen Status in der Gesellschaft, noch materielle Bevorzugung; ihr Lohn ist einzig und allein die Dankbarkeit und Anerkennung sowie das Wissen, am gesellschaftlichen Fortschritt maßgeblich beteiligt zu sein.

In einer Ressourcenbasierten Ökonomie ist die Teilnahme für jeden möglich, weil alle Probleme grundlegend als technisch anerkannt werden. Der Grad, in dem eine Person beiträgt, hängt lediglich von der Ausbildung dieser Person ab und deren Fähigkeit, Probleme zu lösen. Deshalb ist eine umfassende Ausbildung so wichtig.

Wer trifft die Entscheidungen in einer Ressourcenbasierten Ökonomie? Niemand. Man gelangt zu Entscheidungen durch den Gebrauch wissenschaftlicher Methoden und den Einsatz von Computern, die in Echtzeit Bestandsmeldungen der Umwelt erhalten, sowie einer zentralen historischen Datenbank mit allen bekannten technischen Informationen, die durch sich weiterentwickelnde interdisziplinäre Teams gepflegt wird. Diese Kombination könnte man das Kybernetisierte Industrielle System nennen. Dieses verringert fehlerhafte Befunde und Subjektivität. Wir wollen nicht, dass Menschen von Regierungen kontrolliert werden. Wir möchten wissenschaftliche Methoden anwenden, um zu den angemessensten Entscheidungen zu gelangen.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/5-eine-ressourcenbasierte-okonomie/>

++++

Im Zentrum der Stadt gibt es ein riesiges Zentralgebäude, das das zentrale Kybernetisierungssystem enthält. Dies ist das zentrale Gehirn, das Schaltwerk der gesamten Stadt. Wie schon im Kapitel "Regierung" erwähnt, wird die gesamte Stadt durch überall platzierte Sensoren kontrolliert und gesteuert und das Zentralgehirn würde diese Prozesse kontrollieren.

Die Städte der Erde, wie auch immer sie sein mögen, sind alle eng miteinander in einem weltweiten System verbunden. So wie jede Stadt einen zentralen Verwaltungsdom mit einem Gehirn besitzt, zusammen mit dem Nervensystem aus elektronischen Sonden und Satellitendaten, nimmt der größere Weltkomplex jede Stadt auf, um die Umwelt in einer ganzheitlichen Sichtweise zu überwachen.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/6-stadte-die-denken/>

++++

3. ein physisches und/oder psychisches *Terrorsystem*: Kontrolle und Überwachung der Bevölkerung, aber auch der Partei selbst, durch eine Geheimpolizei. Diese

**bekämpft nicht nur tatsächliche, sondern auch potentielle Feinde.**

4. **das nahezu vollständige *Monopol der Massenkommunikationsmittel* beim Staat**
5. **das nahezu vollständige *Monopol der Anwendung der Kampfaffen* beim Staat**
6. **eine zentrale, bürokratisch koordinierte *Überwachung und Lenkung der Wirtschaft***

Die Regierung und das Konzept des Staates wird letzten Endes überwunden werden und durch ein objektives System der globalen Ressourcenverwaltung und technologischen Organisation ersetzt. In einem System des Wohlstands hat der "Staat" wie wir ihn kennen, keine Existenzgrundlage mehr. Die Regierung wird ebenfalls ein kybernisiertes System werden, das direkt mit der Industrie verbunden und damit verantwortlich für die Produktion und Verteilung von Gütern und die Umweltschutz- und Ressourcenverwaltung sein wird.

<http://www.zeitgeistmovement.de/wissen/ressourcenbasierte-wirtschaft/5-eine-ressourcenbasierte-okonomie/>

++++

Friedrich und Brzezinski weisen weiterhin auf die zentrale Rolle des technischen Fortschritts hin, der die Merkmale 3–6 erst ermögliche.

Punkte 3-5 werden von Zeitgeist nicht näher erläutert. Die global angestrebte totalen Kontrolle über die Wirtschaft ("Ressourcen basierte Wirtschaft") macht aber einen Zwangsapparat von Nöten. Eine abweichende Meinung zur "Wissenschaftlichen Methode" macht die Einrichtung zensorischer Mechanismen wahrscheinlich. Das wird auch von nicht offiziellen Publikationen gefordert: <http://zeitgeistbewegung.jimdo.com/wissen/>